**1. Nachtragssatzung**

**zur Satzung**

**des Wasser- und Bodenverbandes Oldenburg**

**12.03.2009**

**I.**

**Die Satzung des Wasser- und Bodenverbandes Oldenburg wird gem. § 6 des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände (Wasserverbandsgesetz - WVG -) vom 12. Februar 1991 (BGBl. I S. 405) geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 15. Mai 2002 (BGBl. I S. 1578) und des Ausführungsgesetzes zum Gesetz über Wasser- und Bodenverbände (Landeswasserverbandsgesetz - LWVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Februar 2008 (GVOBl. Schl.Holst. S. 86)**

**wie folgt geändert.**

**Aus Gründen der sprachlichen Verständlichkeit wird die nachstehende**

**1. Nachtragssatzung in der männlichen Form abgefasst.**

**Durch die hier gewählte Formulierung sind jedoch weibliche und männliche Betroffene in gleicher Weise gemeint.**

**Es wird folgende 1. Nachtragssatzung erlassen:**

**1.**

**§ 17 Absatz 2**

**(zu §§ 51, 55 WVG)**

**Gesetzliche Vertretung des Verbandes und**

**Aufgaben des Verbandsvorstehers**

**erhält folgende Fassung**

**(2) Der Verbandsvorsteher führt den Vorsitz im Vorstand.**

**Er vertritt den Vorstand in allen Geschäften, über die der Vorstand oder der Verbandsausschuss zu beschließen haben.**

**Er bereitet die Beschlüsse des Vorstandes vor und führt die Beschlüsse des Vorstandes und des Verbandsausschusses aus.**

**Er hat auf die sachgerechte Aufgabenerfüllung hinzuwirken; er leitet und beaufsichtigt die Erfüllung der Aufgaben und ist für die sachdienliche Erledigung der Aufgaben verantwortlich. Der Vorstand ist Dienstvorgesetzter der Arbeitnehmer des Verbandes.**

**Der Verbandsvorsteher ist ermächtigt, Geschäfte des Verbandes und der laufenden Verwaltung bis zu einer Wertgrenze von 30.000 € zu tätigen.**

**Für bestehende Erbbaurechtsverträge und deren Abwicklung gilt diese Wertgrenze nicht, da die Zustimmung des Vorstandes bei Vertragsabschluss vorgelegen hat.**

**II:**

**Inkrafttreten:**

**Die 1. Nachtragssatzung zur Satzung des Wasser- und Bodenverbandes Oldenburg tritt nach dem Tage der Bekanntmachung in Kraft.**

Beschlossen durch den Genehmigt:

Verbandsausschuss am 12.12.2011 Eutin, den 19.12.2011

Oldenburg/H., den 13.12.2011 Im Auftrage: gez. Helga Landschoof

gez. Dieter Knoll (L. S.) (L. S.)

Dieter Knoll Der Landrat des Kreises Ostholstein

Verbandsvorsteher als Aufsichtsbehörde der Wasser- und Bodenverbände

Ausgefertigt:

Oldenburg/H., den 20.12.2011

gez. Dieter Knoll (L. S.)

Dieter Knoll

Verbandsvorsteher